

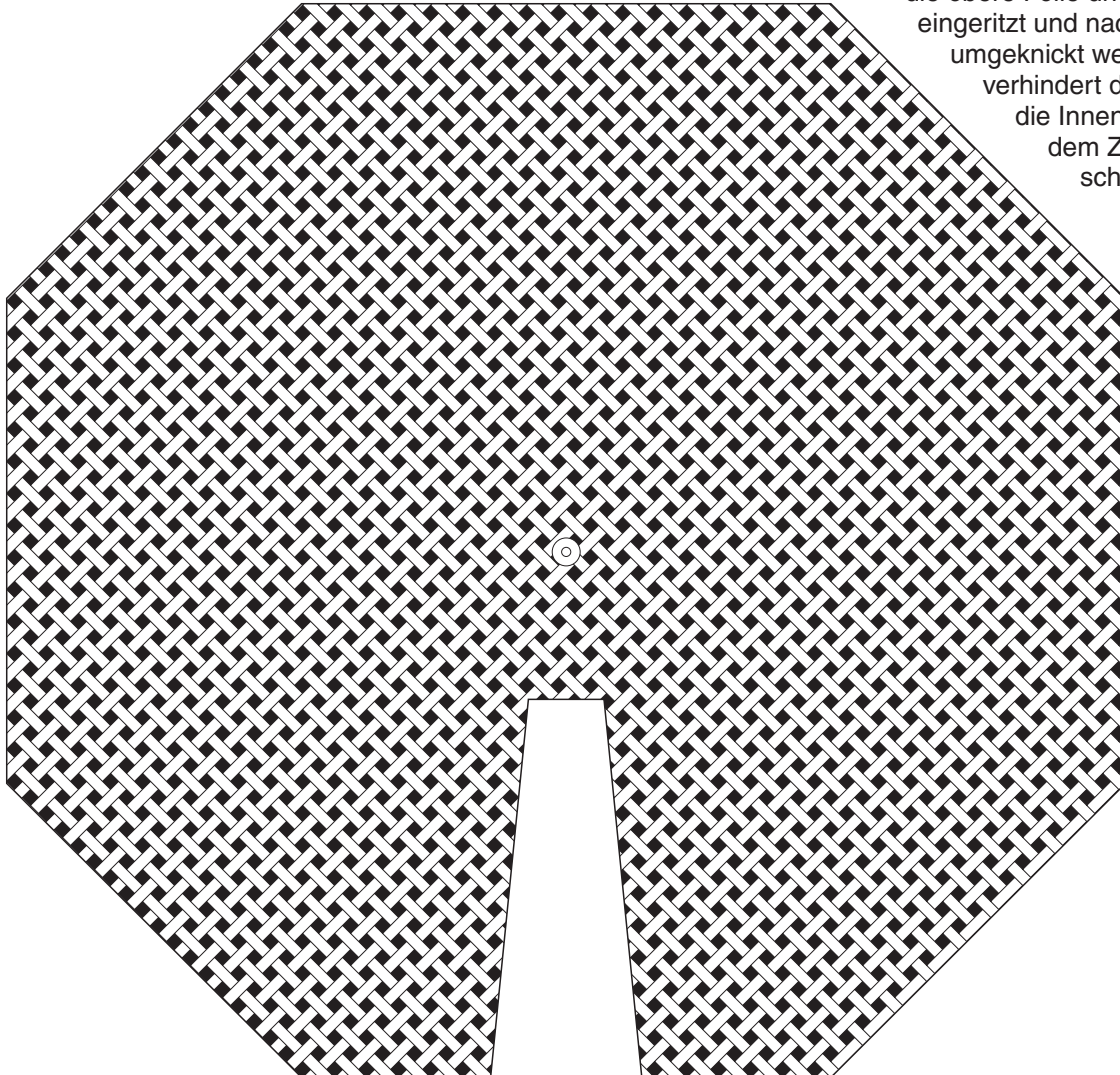
Setze das

**Nomen/Personalpronomen in den  
Akkusativ. Erst dann kontrolliere, indem du  
die Scheibe umdrehst.**

**K. Bauer-Weisenstein/A. Bergtemper, 1/2007  
»Tauschbörse Unterricht, www.tb-u.de«**

Wenn Sie nach dem Ausdrucken den blauen Text oben lesen können, haben Sie wahrscheinlich vergessen, die Option **'Seitengröße'** beim Acrobat Reader zu deaktivieren.  
**Die Hülle wird dann zu klein!**

Die acht kleinen Stege an der oberen Hüllenhälfte sollten nach dem Laminieren mit einem scharfen Teppichmesser durch die obere Folie und das Papier eingeritzt und nach innen umgeknickt werden. Man verhindert damit, dass sich die Innenscheibe nach dem Zusammenbau nur schwer drehen lässt.



Wir verschenken d \_\_\_ Bücher.  
 Warum begrüßt du \_\_\_  
 ich; nie?  
 Er liebt \_\_\_  
 du; sicher.  
 Der Fluss fließt um d \_\_\_ Stadt.  
 Durch dein \_\_\_ Hilfe habe ich gewonnen.  
 Ohne ein \_\_\_ Wörterbuch lernt man  
 keine Sprache.  
 Sie trägt ein \_\_\_ blauen Rock.  
 Er hat ein \_\_\_ schöne Uhr.  
 Wir essen ein \_\_\_ frischen Salat.  
 Ihr seht eur \_\_\_ Freunde heute Abend.  
 Markus schreibt ein \_\_\_ langen Brief.  
 Ich habe mein \_\_\_ Schlüssel verloren.  
 Sie haben ein \_\_\_ rote Jacke gefunden.  
 Die Gäste trinken ein \_\_\_ guten Wein.  
 Die Kinder trinken ein \_\_\_ Limonade.  
 Wir hören ein \_\_\_ Konzert.  
 Draußen gibt es d \_\_\_ Getränke.  
 Hier drinnen gibt es d \_\_\_ Essen.  
 Die Stadt baut d \_\_\_ neuen Häuser.  
 Schließt bitte d \_\_\_ Tür und d \_\_\_ Fenster  
 (Sg.).  
 Der Zug fährt durch d \_\_\_ Tunnel.  
 Caesar hat gegen d \_\_\_ Gallier (Pl.)  
 gekämpft.  
 Ohne mein \_\_\_ Tochter  
 gehe ich nicht weg.  
 Immer Kinder:  
 Für d \_\_\_ Eltern bleiben n wir

Wir verschenken **die Bücher**.  
 Warum begrüßt du **mich** nie?  
 Er liebt **dich** sicher.  
 Der Fluss fließt um **die Stadt**.  
 Durch **deine** Hilfe habe ich gewonnen.  
 Ohne ein **Wörterbuch** lernt man  
 keine Sprache.  
 Sie trägt **einen** blauen Rock.  
 Er hat **eine** schöne Uhr.  
 Wir essen **einen** frischen Salat.  
 Ihr seht **eure** Freunde heute Abend.  
 Markus schreibt **einen** langen Brief.  
 Ich habe **meinen** Schlüssel verloren.  
 Sie haben **eine** rote Jacke gefunden.  
 Die Gäste trinken **einen** guten Wein.  
 Die Kinder trinken **eine** Limonade.  
 Wir hören **ein** Konzert.  
 Draußen gibt es **die** Getränke.  
 Hier drinnen gibt es **das** Essen.  
 Die Stadt baut **die** neuen Häuser.  
 Schließt bitte **die** Tür und das Fenster.  
 Der Zug fährt durch **den** Tunnel.  
 Caesar hat gegen **die** Gallier gekämpft.  
 Ohne **meine** Tochter gehe ich nicht weg.  
 Für **die** Eltern bleiben wir immer Kinder.  
 Wir verschenken **die** Bücher.

